

## Newsletter für den Monat Mai 2019

### Tipps und Termine für den Stadtteil Osterholz

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Leserinnen und Leser des Newsletters,

nach viel Sonne zeigt sich nunmehr der April in den letzten Tagen mit Regen und Kälte!

Ich möchte bei meinem üblichen Rückblick auf den vergangenen Monat diesmal etwas weiter ausholen. Beim letzten Newsletter hatte ich vergessen, eine wirklich schöne Veranstaltung zu erwähnen, die besonders eindrucksvoll war. Ich meine die Jubiläumsfeier „50 Jahre der Schule am Ellenerbrokweg“! Dieses Mal hatte sich die Schule überlegt, keine übliche Jubiläumsveranstaltung, sondern eine Zirkusvorstellung mit Eltern und Kindern der Schule im Zirkuszelt auf dem Schulhof durchzuführen. Ich durfte dabei sein und war begeistert, wie die Kinder mit leuchtenden Augen im Zirkuszelt ihre Aufführungen zelebriert haben. Insbesondere bei den vielen, vielen Kindern wird dieses Jubiläumsfest immer in Erinnerung bleiben. Daher war dies eine ganz besondere Idee der Schule für ein Jubiläumsfest! Toll!

Am Ostermontag bin ich in meiner Heimatgemeinde Lemwerder gewesen und habe dort von einer Aussichtsplattform über die Weser in Richtung Vegesack blicken können. Auf dieser öffentlichen Wiese direkt hinter dem Deich stand ein kleines Schild „Kameraüberwachung“. In diesem Zusammenhang habe ich gedacht, wie einfach es ist in einer kleinen niedersächsischen Gemeinde eine Kameraüberwachung zu erreichen. Und wie schwierig dies für uns im Stadtteil Osterholz ist, einen einstimmigen Beschluss durch die Deputation zu bekommen! Enttäuscht war ich aber auch über die Form, dass dieses „Abbügeln“ eines Beschlusses ohne eine Einladung erfolgt ist und auch wir bis heute nur verwiesen worden sind auf ein Protokoll. Es gibt keine schriftliche Begründung, weshalb dieser einstimmige Beschluss abgelehnt wurde. Wenn man überdies noch reflektiert, dass wir mangels Kameraüberwachung auch keine Original-Skulptur von Gerhard Marcks auf dem Marktplatz Osterholz erhalten, ist diese ablehnende Haltung der Deputation doppelt bitter. Aber vielleicht werden wir in diesem Thema nach den Wahlen auf mehr Verständnis stoßen, da ja offensichtlich in anderen Teilen Norddeutschlands dies nicht so problematisch ist. (!)

Im vergangenen Monat hatten wir die schöne Grundsteinlegung des Studierendenwohnheimes beim neuen Ellener Hof, wo auch unser Beiratssprecher Wolfgang Haase noch einmal auf die Vorteile eines Studierendenwohnheimes für den Stadtteil aufmerksam gemacht hat. Gerade die Mischung von Jung und Alt tut auch Blockdiel gut.

Wie nötig eine solche Mischung ist, konnten wir auch bei der letzten AG Wahl am vergangenen Freitag in Blockdiel erleben. Die Grüne-Abgeordnete war ganz erstaunt, wieviel Senioren im Einkaufszentrum Blockdiel sind! Schade, dass auf die Idee der Mischung auch der Generationen so selten jemand aus der Innenstadt gekommen ist! Vielleicht gelingt es auch, einmal ein Universitätsinstitut oder eine Behörde nach Osterholz zu bekommen! (Dies wäre eine tolle Aufgabe für eine Senatorin oder Senator!)

Nun zu den Terminen im Mai:

Am **1. Mai** findet ab 11 Uhr ein Frührschoppen in der Kultur-Aula im Stiftungsdorf Osterholz statt. Der Eintritt ist frei.

Zeitgleich ist um 11 Uhr das Maibaumsetzen im Ortsteil Osterholz (Kuhkampgebiet). Ich werde wahrscheinlich dort sein.

Am **2. Mai** ist um 11.15 Uhr die Einweihung eines Gewächshauses in der Helmut-Schmidt-Schule nach Loki Schmidt.

Von 17.30 bis ca. 19 Uhr trifft sich der Runde Tisch zum Klimaquartier Ellener Hof.

Von 18.45 bis 19.05 Uhr findet die öffentliche Sitzung des Ausschusses Bau, Verkehr, Umwelt und Stadtteilentwicklung im Sitzungssaal des Ortsamtes Osterholz statt.

Am **3. Mai** nehme ich vormittags teil an einer Fortbildung zum Baurecht.

Ab 14 Uhr hat die ASB-Einrichtung für geflüchtete Jugendliche eingeladen in die St.-Gallener-Straße.

Um 15 Uhr treffen sich einige Beiratsvertreter und auch ich mit 5 Vertretern der Partnerstadt Bützow. Zunächst gibt es eine Innenstadtführung, danach ein gemütliches Beisammensein. Außerdem nehmen die Vertreter des Tourismusvereins Bützow am 4. und 5. Mai an der GO im Weserpark teil.

Am **4. und 5. Mai** ist das Team des Ortsamtes wie bei den vorherigen Gewerbeschauen mit einem Stand bei der GO vertreten. Ab 11 Uhr wird die GO eröffnet. Ich werde ein Grußwort als Schirmherr sprechen. Zahlreiche VertreterInnen der politischen Parteien werden bei dieser GO ebenfalls dabei sein. Bitte besuchen Sie den Stand des Ortsamtes, wo auch die BürgerOnlineRedaktion, die Nachtwanderer, aber auch ein Stand der Partnerstadt Bützow (Fremdenverkehrsverein) mit dabei sind. Es gibt wiederum den Malwettbewerb für Kinder. Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Am **5. Mai** um 16 Uhr finden Gespräche mit Kandidatinnen und Kandidaten für die Bürgerschaftswahl 2019 in der Kultur-Aula im Stiftungsdorf Ellener Hof statt. Bitte teilnehmen!

Am **6. Mai** ist um 13.30 Uhr das Vorbereitungstreffen für das Ellener Dorffest.

Ebenfalls um 13.30 Uhr trifft sich der AK Schweizer Viertel im Haus im Park.

Ab 14.30 Uhr lädt der Runde Tisch Ellener Feld in das Stiftungsdorf Osterholz in die Ellener Dorfstraße ein. Gäste sind willkommen.

Um 16 Uhr treffen sich die Ehrenamtlichen zur Eröffnung der neuen Bücherbörse beim Ortsamt Osterholz. Interessierte sind herzlich eingeladen teilzunehmen.

Ab 16.30 Uhr tagt auch der Ausschuss Bürgerbeteiligung, Beiräte.

Am **7. Mai** tagt um 17 Uhr das Quartiersmanagement Schweizer Viertel im Nachbarschaftshaus AmeB, Am Siek 43. Gäste sind willkommen.

Am **8. Mai** trifft sich um 15 Uhr die Geschichtswerkstatt Osterholz in ihrem Büro in der St.-Gotthard-Straße 31. Interessierte sind herzlich willkommen. Um vorherige Anmeldung wird gebeten unter Telefon 0421 4379244 oder 0421 471160.

Um 16 Uhr habe ich ein Gespräch bei St. Petri in Tenever.

Um 17.30 Uhr trifft sich der Jugendbeirat Osterholz im Ortsamt Osterholz.

Am **9. Mai** entfällt die ursprünglich geplante Ausschusssitzung Integration, da die Hauptreferentin abgesagt hat.

Am **11. Mai** ab 19 Uhr bin ich bei der Jahresabschlussfeier der SG Findorff/Handball.

Am 13. Mai bin ich um 10 Uhr beim kollegialen Austausch der Ortsamtsleiter in Oberneuland.

Um 17 Uhr findet die öffentliche Sitzung des Ausschusses Quartiersentwicklung, WiN, LOS, Soziale Stadt und Soziales im Sitzungssaal des Ortsamtes statt. Themen sind u. a.: Erste Ideen für ein Konzept des Mehrgenerationenhauses der Bremer Heimstiftung in der Graubündener Straße, Beibehaltung des Konzepts der aufsuchenden Altenarbeit im Stadtteil Osterholz sowie Nachbesprechung der ersten Termine der AG Wahlbeteiligung.

Am 14. Mai habe ich zwar offiziell einen Überstundentag, fahre aber zur Steenken-Gruppe nach Münster, da ich in meiner fast 20-jährigen Amtszeit als Ortsamtsleiter noch nie im Firmensitz der Steenken-Gruppe (Inhaberin/Investorin des Weserparks) in Münster war!

Am 15. Mai ist um 12.30 Uhr die AG Jugend im ZIBB.

Ebenfalls am 15. Mai tagt nicht öffentlich der Ausschuss Arbeit, Wirtschaft und Gesundheit im Klinikum Bremen-Ost (leider können aus Platzgründen Gäste an der Führung durch das KBO nicht teilnehmen!).

Am 16. Mai um 11.15 Uhr trifft sich die Vorbereitungsgruppe des Osterholzer Friedenganges im Sitzungssaal des Ortsamtes. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Ab 16 Uhr gibt es in Tenever einen Workshop über Ideen für Tenever. Ich werde teilnehmen.

Am 18. Mai ist von 14 bis 17 Uhr ein Aktions-Workshop des Klimaquartiers.

Am 20. Mai ist um 17 Uhr eine Podiumsdiskussion der AG Wahlbeteiligung im Weserpark unter Beteiligung des Spitzenkandidaten der SPD Bürgermeister Dr. Carsten Sieling. Weitere TeilnehmerInnen sind Claas Rohmeyer (MdBB, CDU), Björn Fecker (MdBB, Grüne), Kristina Vogt (MdBB, Linke) sowie Lea Drewes (FDP). Interessierte sind zu dieser öffentlichen Veranstaltung herzlich eingeladen.

Am 22. Mai nehme ich teil am Spargelessen der Bremer Heimstiftung im Stiftungsdorf Osterholz.

Am 24. Mai ist von 15 bis 18 „Tag der Nachbarn“ in der Kultur-Aula im Stiftungsdorf Ellener Hof. Ich werde teilnehmen.

Am 25. Mai ist das Frühlingsfest Schweizer Viertel.

Am 27. Mai ist Dienstbesprechung der Mitarbeiter im Ortsamt (um 10 Uhr nicht öffentlich).

Die ursprünglich vorgesehene Beiratssitzung am 27. Mai entfällt.

Am 28. Mai haben Frau Klin und ich ein Gespräch im Stadtplanungsamt.

Um 14 Uhr gibt es ein Treffen (nicht öffentlich) mit der Bremer Heimstiftung im Ortsamt.

Nun noch einige Zeilen am Ende des Newsletters.

Wie in den Zeitungen zu lesen war, gab es im vergangenen Monat auch einen Besuch einer Jugendgruppe aus der russischen Föderation. In diesem Zusammenhang möchte ich mich bedanken beim Alkoholfreien Jugendcafe, aber auch bei Herrn Stein vom Diakonischen Werk, der ein solches Treffen organisiert hat.

Es gab im vergangenen Monat drei Termine von der AG Wahlbeteiligung, die auch die Unterschiedlichkeit der Quartiere in Osterholz aufgezeigt hat und bei denen es unter Beteiligung von Bürgerschaftsabgeordneten, aber auch Beiratsmitgliedern Diskussionen zu den unterschiedlichsten Themen in Osterholz gab.

Zudem gab es auch einen Stadtteilbesuch von Herrn Meyer-Heder, dem Spitzenkandidaten der CDU. Insgesamt werden wir auf der nächsten Sitzung des Ausschusses Quartiersentwicklung, aber auch bei der AG Wahlbeteiligung die Gespräche noch auswerten. Sicherlich kann man sagen, dass noch mehr Luft nach oben ist, trotzdem ist dies ein Format, dass dazu führt, dass noch mehr politische Gespräche in den Quartieren stattfinden. Herrn Meyer-Heder hatte ich einen Tag nach dem Gespräch auf der Osterwiese getroffen.

Es fanden weitere Aktivitäten und Absprachen im vergangenen Monat statt, so auch für ein Hoffest beim Ortsamt Osterholz am 14. Juni 2019, aber auch weitere Gespräche für die Jubiläumsfeier „50 Jahre Bultensee“.

Ich hoffe, dass Sie auch in den nächsten Wochen im Mai noch die Möglichkeit nutzen, um den Politikern „auf den Zahn zu fühlen“. Andererseits ist auch einiges an Prominenz unterwegs, so dass jeder der Fragen hat, auch diese „loswerden“ kann.

Schließlich möchte ich mich noch einmal beim Beirat Osterholz für die fast einstimmige Wahl zum Ortsamtsleiter bedanken. In der vergangenen Woche hatte ich gemeinsam mit unserem Beiratssprecher Wolfgang Haase den Termin beim Senatspräsidenten Dr. Carsten Sieling, der mir die Ernennungsurkunde für die nächsten 10 Jahre überreicht hat. Ich habe mich riesig gefreut, auch auf die positive Resonanz nach den Wahlen von verschiedenen Seiten, u. a. auch von Herrn Röwekamp, aber auch von Frau Bürgermeisterin Linnert und Frau Senatorin Stahmann und aus dem gesamten Stadtteil (sowie aus Bützow).

Ich hoffe daher auf ein „starkes Ergebnis“ bei den Wahlen für Osterholz und wünsche mir, dass Sie alle zu den Wahlen gehen und demokratisch wählen! (Bei den Beirats-, Bürgerschafts- und Europawahlen!).

In diesem Sinne verbleibe ich  
mit freundlichen Grüßen

Ihr  
Ulrich Schlüter  
Ortsamtsleiter